

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses vom 27.02.2003 um 17.01 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend: Oberbürgermeister Moser

CSU-Stadtratsfraktion:

Stadtrat Rank
Stadtrat Schardt
Stadträtin Schwab (ab TOP 3)

SPD-Stadtratsfraktion:

Stadträtin Dr. Endres-Paul
Stadtrat Jeschke
Stadtrat Dr. von Hoyningen-Huene
Stadtrat Mahlmeister

USW-Stadtratsfraktion:

Stadtrat Müller
Stadtrat Schmidt
Stadtrat May

FBW-Stadtratsgruppe:

Stadträtin Wachter

KIK-Stadtratsgruppe:

Stadtrat Popp

Berufsmäßige Stadträte: Stoppel

Rodamer
Groß

Berichterstatter: Amtmann Hartner
Amtsrat Teichmann

Protokollführerin: Verwaltungsfachangestellte

Als Gäste:

Entschuldigt fehlten: Stadtrat Weiglein
Stadträtin Wallrapp
Stadtrat Dr. Küntzer
2. Bgm.in Gold
Stadtrat Heisel

Feststellung gemäß § 22 der Geschäftsordnung

Sämtliche Mitglieder des Finanzausschusses waren ordnungsgemäß geladen. Von den 13 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Finanzausschuss ist somit beschlussfähig.

1. Haushaltsüberschreitung

Es wird davon Kenntnis genommen, dass für das Rechnungsjahr 2002 eine Haushaltsüberschreitung bei

HSt.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Überschreitungs- betrag
<u>VwHh</u>			
2151	Hauptschule;		
5390	Benutzungsentgelte an FBS, Sportanlage Etwashausen und Florian-Geyer-Halle	19.300,00 €	23.597,00 €

genehmigt wurde.

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den HSt.

2101 1610 – Grund- und Hauptschule; Erstattungen des Landes

2431 1105 – Wirtschaftsschule; Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

2. Umdeckung Mittel für archäologische Untersuchungen im Tännig

A) Berufsm. Stadtrat Rodamer informiert, dass für die archäologische Untersuchung im Tännig Mittel bereitgestellt waren, die aus Haushaltsansätzen des UA Baugebiet Großlangheimer Straße Nord gedeckt wurden. Dieses Geld werde nun jedoch für die Maßnahme selber benötigt (als HAR). Die Deckung erfolgt nun über den UA Museum / Archiv. Beim Konzept wurden bekanntlich einige Punkte gestrichen und somit Geld eingespart.

B) Hiervon wird Kenntnis genommen.

3. Anfrage von Stadtrat Müller

Stadtrat Müller erkundigt sich, in welchem Umfang die Tännigstraße für den Kreuzungsbau Nordtangente gesperrt werde.

Berufsm. Stadtrat Groß erläutert, dass die Heinrich-Fehrer-Straße evtl. komplett gesperrt werden solle, da dies eine schnellere Arbeit ermögliche und somit Kosten eingespart werden könnten. Allerdings müsse die Vollsperrung wegen der Anbindung an Albertshofen noch mit dem Landratsamt abgestimmt werden. Die Anlieger werden jedoch sicherlich einfahren können.

Stadtrat Müller macht den Vorschlag, für diese Zeit die Baustrecke über die Nordtangente für den Verkehr zu öffnen, so dass hierüber bereits eine Anbindung erfolgen könnte.

Berufsm. Stadtrat Groß sagt hier noch eine Prüfung zu.

4. Bitte von Stadtrat Schardt

Stadtrat Schardt informiert über Beschwerden von Anwohnern der Mainstockheimer Straße. Durch die bestehenden Straßenschäden würden die LKW's großen Lärm verursachen. Er bittet hier tätig zu werden.

Weiterhin bemängelt er, dass im Bereich Hindenburgring Nord das Parkverbotsschild noch nicht gesetzt wurde. Es werde weiterhin in zweiter Reihe geparkt. Diese Situation sei untragbar. Er bittet dies ebenfalls zu beheben.

Oberbürgermeister Moser schließt die öffentliche Sitzung um 17.10 Uhr.

Oberbürgermeister
gez.
Moser

Protokollführerin
gez.
Kohlhepp